# Fördersätze 2027

| | ohne Veränderung<br>Szenario 1 | Erhöhung + 10 %<br>Szenario 2 | Sparmaßnahmen - 10 %<br>Szenario 3 | Bedarf<br>Szenario 4 |
|---|---|---|---|---|
| | 84.000 € | 92.400 € | 75.600 € | 133.500 € |
| § 9 Renovierung | ⛔ | ⛔ | ⛔ | ✓ |
| §10 Miet- u. Betriebskosten | ↘ -40 % | ✓ | ↘ -50 % | ✓ |
| §11 Geräte u. Materialien | ⛔ | ⛔ | ⛔ | ✓ |
| §11a digitale Jugendarbeit | ⛔ | ⛔ | ⛔ | ✓ |
| §12 Zelt- u. Lagermaterial | ⛔ | ⛔ | ⛔ | ✓ |
| §13 Erholung-, Freizeitmaßnahmen | ↘ -30 % | ↘ -30 % | ↘ -40 % | ✓ |
| §14 Internationale Jugendarbeit | ↘ -40 % | ↘ -25 % | ↘ -50 % | ✓ |

⛔ keine Förderung ↘ Kürzung ✓ keine Änderung bzw. Förderung lt. geltenden Richtlinien

# Fördersätze 2027

| | ohne Veränderung<br>**Szenario 1** | Erhöhung<br>+ 10 %<br>**Szenario 2** | Sparmaßnahmen<br>- 10 %<br>**Szenario 3** | Bedarf<br>**Szenario 4** |
|---|---|---|---|---|
| | **84.000 €** | **92.400 €** | **75.600 €** | **133.500 €** |
| §15 Tagesveranstaltungen | ⛔ | ⛔ | ⛔ | ✅ |
| §16 Öffentlichkeitsarbeit | ⛔ | ⛔ | ⛔ | ✅ |
| §17 Außerschulische Jugendarbeit | ↘ -40 % | ↘ -25 % | ↘ -50 % | ✅ |
| §18 Aus- u. Fortbildung | ↘ -40 % | ↘ -25 % | ↘ -50 % | ✅ |
| §19 Soziale, politische, inklusive Projektarbeit | ⛔ | ⛔ | ⛔ | ✅ |
| §20 Sondermittel | ↘ -40 % | ↘ -25 % | ↘ -50 % | ✅ |
| §21 Sockelbetrag und Restmittel | ✅ | ✅ | ✅ | ✅ |
| §22 Nachhaltigkeitsbonus | ⛔ | ⛔ | ⛔ | ✅ |

stadt
jugend
ring
augsburg

## Offener Brief für die Sicherung der Jugendförderung an die Stadt Augsburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

**Jugendarbeit braucht Verlässlichkeit statt konstanter Unsicherheit. Wir fordern eine langfristige und ausreichende Finanzierung der Jugendorganisationen.**

Bereits im Jahr 2024 haben wir darauf hingewiesen, dass die Steigerung (der von der Stadt gesetzten) Fördersätzen mit dem seit Jahren gleichgebliebenen, uns von der Stadt zur Verfügung gestellten, Etat von 84.000€ auf Dauer für eine volle Finanzierung der Anträge unserer JO (Jugendorganisationen) und dem damit verbundenen Bedarf der Jugendlichen in Augsburg **nicht** reichen wird.

Unsere Bedenken haben wir seitdem regelmäßig geäußert.
Die vorhandenen Rücklagen, die aus den Coronajahren bestanden, wurden für den Mehrbedarf an Fördermittel im Jahr 2024 und 2025 vollumfänglich aufgebraucht. In der Sitzung der Zuschusskommission im März 2025 haben wir erneut auf die Lage hingewiesen.

Zum Ende 2025 haben wir Bilanz gezogen. Das Ergebnis aus 2025 und den Voranmeldungen von Anträgen aus unseren Jugendorganisationen ließen einen **Fehlbetrag in Höhe von 40.000€** zu erwarten. Die Nachfrage nach Jugendangeboten wächst und zeigt, dass Jugendarbeit gebraucht wird.
Die Einschränkungen müssen auch zeitnah kommuniziert werden, damit ihre Handlungssicherheit nicht weiter eingeschränkt wird.

Die Einschränkungen bei den Förderungen sind aus intensiven und langen Diskussionen entstanden, bei denen der Vorstand einen Fokus auf die Sicherung der Sockelbeträge und die Sicherung der Finanzierung der Maßnahmen legte.

Aufgrund dieser fehlenden Finanzierungen sind einige Förderungsbereiche **ganz** (wie z.B.: §11a digitale Jugendarbeit; §22 Nachhaltigkeitsbonus, §19 Soziale, politische, inklusive Projektarbeit uvm.) **oder anteilig** (wie z.B.: §18 Aus- u. Fortbildung ,§14 Intern. Jugendarbeit uvm.) gekürzt worden.

Zur Frühjahrsvollversammlung im Mai konnten wir den JO verkünden, dass es 2026 keine Streichungen geben wird. Wir haben damals dankenswerterweise zusätzliche Unterstützung der ehemaligen Stadtpolitik bekommen. Gleichzeitig haben wir erneut die Notwendigkeit einer langfristigen Finanzierung betont, um Jugendarbeit zu erhalten.

Nun befinden wir uns in derselben Situation wie auch zuvor. Trotz einer mündlichen Zusage und der Bemühungen um eine langfristige Lösung, reicht unser Etat 2027wieder nicht aus, um den tatsächlichen Bedarf unserer Jugendorganisationen zu decken. Bei



Stadtjugendring Augsburg des Bayerischen Jugendrings KdöR \ Geschäftsstelle \ 86153 Augsburg, Schwibbogenplatz 1
0821 45026-20 \ geschaeftsstelle@sjr-a.de \ sjr-a.de
Stadtsparkasse Augsburg \ BIC: AUGSDE77XXX \ IBAN: DE64 7205 0000 0000 2250 45 \ Gläubiger-ID: DE9376100000220910
Finanzamt für Körperschaften München \ St.-Nr. 143/241/01021 \ UST-IdNr. DE 129523460

stadt
jugend
ring
augsburg

unserem Etat von 84.000 € fehlen voraussichtlich weitere 49.500€, damit alle berechtigten Förderanträge vollständig bewilligt werden können. Deshalb hat der SJR Augsburg für den Doppelhaushalt jeweils 133.500€ angemeldet. Vom Sozialreferat wurden jedoch lediglich eine Erhöhung von 10% (auf 92.400€) für die Jahre 2027/28 angemeldet. Dieser Etat eckt aber bei Weitem nicht den tatsächlichen Bedarf und es ist auch nicht klar, ob diese bewilligt wird.

Die aktuelle Haushaltslage und die Haushaltssperre verschärfen die Unsicherheit zusätzlich.

**Jugendarbeit ist kein freiwilliger Luxus! Wer die Beteiligung junger Menschen und das Ehrenamt stärken will, muss Strukturen stärken, die diese Beteiligung auch ermöglichen!**
Die Zukunft der jungen Menschen braucht mehr als nur gute Worte und mündliche Versprechen. Sie braucht konkrete Unterstützung und eine zuverlässige Finanzierung.

Jugendorganisationen schaffen Räume in der Stadt, in denen junge Menschen Gemeinschaft und Verantwortung erleben können und ermöglichen ihnen auch eine demokratische Teilhabe an der Gesellschaft. Sie organisieren selbstständig Freizeitangebote, sind ehrenamtlich aktiv und vertreten die Interessen der jungen Menschen in der Stadt.

**Wir möchten klarstellen: Diese Arbeit schützt unsere Demokratie langfristig. Das ist heute wichtiger, denn je und diese Arbeit, für die Jugend und die gesamte Gesellschaft, hat umfassende Unterstützung und Anerkennung verdient!**

Die Arbeit in den JO verläuft zu großen Teilen ehrenamtlich und damit das Engagement wirken kann, braucht es verlässliche Rahmenbedingungen. Darunter auch eine ausreichende finanzielle Unterstützung. Die Fördermittel kommen unmittelbar bei den Jugendorganisationen und damit bei den jungen Menschen an, für die sie diese wichtige Arbeit leisten.

Wenn die Fördermittel nicht ausreichen, hat das Folgen auf die Jugendarbeit in den JO (wie z.B.: Eingeschränkte Angebote für junge Menschen, Absagen von Projekten). Die Unsicherheit wie solche Angebote finanziert werden können erschwert die langfristige Planung der JO. Sie stellt aber zusätzlich auch die Frage wie und für wie lange die Arbeit unter diesen Bedingungen aufrecht gehalten werden kann. Bei fehlender Finanzierung müssen Angebote für junge Menschen langfristig eingeschränkt oder sogar in Gänze abgeschafft werden. Das geschieht in einer Reihe von Kürzungen auf allen politischen Ebenen, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die fundamentale Infrastruktur, auf der unsere Gesellschaft aufgebaut ist, riskiert.

**Das ist eine Situation, die wir nicht still und leise hinnehmen können!**



Stadtjugendring Augsburg des Bayerischen Jugendrings KdöR \ Geschäftsstelle \ 86153 Augsburg, Schwibbogenplatz 1
0821 45026-20 \ geschaeftsstelle@sjr-a.de \ sjr-a.de
Stadtsparkasse Augsburg \ BIC: AUGSDE77XXX \ IBAN: DE64 7205 0000 0000 2250 45 \ Gläubiger-ID: DE9376100000220910
Finanzamt für Körperschaften München \ St.-Nr. 143/241/01021 \ UST-IdNr. DE 129523460

stadt
jugend
ring
augsburg

**Wir fordern eine verlässliche Finanzierung!**

Wir erkennen an, dass die Stadt in einer haushaltspolitischen und eingeschränkten Lage steht. Das darf aber nicht dazu führen, dass die Finanzierung der Jugendarbeit hinter dem tatsächlichen Bedarf bleibt oder noch mehr gekürzt wird.

Deshalb fordern wir:

- Die Finanzierungslücke von 49.500€ zu schließen, damit alle berechtigten Förderanträge im vorgesehenen Umfang bewilligt werden können
- Eine bedarfsgerechte und zuverlässige Ausstattung des Förderetat für die Jahre 2027/28, die an den tatsächlichen Anträgen und Ausgaben der Jugendorganisationen gebunden ist
- Planungssicherheit für die Zukunft, damit Jugendorganisationen ihre Angebote verlässlich organisieren und langfristig weiterentwickeln können

Wir erwarten, dass die Stadt Augsburg ihrer Verantwortung für junge Menschen gerecht wird und mit uns gemeinsam für die Zukunft der Jugendorganisationen und dem Ehrenamt an einer nachhaltigen und langfristigen Lösung arbeitet.

Wir fordern keine jährlichen Notlösungen, sondern verlässliche Perspektiven für alle Beteiligten. Die Jugendarbeit ist ein fundamentaler Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens und unserer Demokratie und muss dementsprechend anerkannt und finanziell abgesichert werden.

Einsamkeit, Unsicherheit und Zukunftsangst prägen die Junge Generation. Bei der Jugendverbandsförderung zeigt sich konkret, dass es sich nicht nur um ein Nachmittagsangebot oder ein Zeltlager handelt, sondern um zentrale Orte für die Junge Generation, die für ihre Entwicklung als Menschen und als Teil einer demokratischen Gesellschaft unabdingbar ist.

Wir bitten die Stadt aufrichtig, unser Anliegen ernst zu nehmen und in uns, und damit ihre eigene Zukunft, langfristig und ausreichend zu investieren.

Der offene Brief kommt aus dem Vorstand des Stadtjugendrings Augsburg, der Trägerorganisation von 40 Jugendorganisationen und wird mit deren Aussagen auch verknüpft. Der Inhalt dieses Schreibens richtet sich an die Stadt Augsburg und das Sozialreferat.

Mit Grüßen

Vorstand Stadtjugendring Augsburg



Stadtjugendring Augsburg des Bayerischen Jugendrings KdöR \ Geschäftsstelle \ 86153 Augsburg, Schwibbogenplatz 1
0821 45026-20 \ geschaeftsstelle@sjr-a.de \ sjr-a.de
Stadtsparkasse Augsburg \ BIC: AUGSDE77XXX \ IBAN: DE64 7205 0000 0000 2250 45 \ Gläubiger-ID: DE9376100000220910
Finanzamt für Körperschaften München \ St.-Nr. 143/241/01021 \ UST-IdNr. DE 129523460

**Gegenüberstellung Kürzungen der gekürzten Fördersätze aufgrund §7 Abs2. der Förderrichtlinien**

verbandsservice
für augsburg

alle Werte gerundet

Stand: Okt. 2026

| | | HH-Ansatz von 84.000 € | | HH-Ansatz von 92.400 € (+10%) | | HH-Ansatz von 75.600 € (-10%) | | HH-Ansatz von 133.500 € (angemeldet) | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Förderbereiche §** | **prognostizierter Bedarf 2027** | **Reduzierung der Fördersätze um ... -%** | **neue Fördersätze bei HH-Ansatz 84.000€** | **Reduzierung der Fördersätze um ... -%** | **neue Fördersätze bei HH-Ansatz 92.400€** | **Reduzierung der Fördersätze um ...-%** | **neue Fördersätze bei HH-Ansatz 75.600€** | **Reduzierung der Fördersätze um ...-%** | **neue Fördersätze bei HH-Ansatz 133.500€** |
| § 9 Renovierung | 5.000,00 € | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| §10 Miet- u. Betriebskosten | 9.000,00 € | 40,00% | **max. 60%** | 0,00% | **ohne Änderung** | 50,00% | **max. 50%** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| §11 Geräte u. Materialien | 2.200,00 € | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| §11a digitale Jugendarbeit | 1.400,00 € | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| §12 Zelt- u. Lagermaterial | 1.100,00 € | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| §13 Erholung-, Freizeitmaßnahmen | 75.000,00 € | 30,00% | **max. 70%** | 30,00% | **max. 70%** | 40,00% | **max. 60%** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| §14 Internationale Jugendarbeit | 9.000,00 € | 40,00% | **max. 60%** | 25,00% | **max. 75%** | 50,00% | **max. 50%** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| §15 Tagesveranstaltungen | 600,00 € | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| §16 Öffentlichkeitsarbeit | 1.000,00 € | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| §17 Außerschulische Jugendarbeit | 4.000,00 € | 40,00% | **max. 60%** | 25,00% | **max. 75%** | 50,00% | **max. 50%** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| §18 Aus- u. Fortbildung | 4.000,00 € | 40,00% | **max. 60%** | 25,00% | **max. 75%** | 50,00% | **max. 50%** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| §19 Soziale, politische, inklusive Projektarbeit | 2.000,00 € | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| §20 Sondermittel | 1.100,00 € | 40,00% | **max. 60%** | 25,00% | **max. 75%** | 50,00% | **max. 50%** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| §21 Sockelbetrag und Restmittel | 16.000,00 € | 0,00% | **ohne Änderung** | 0,00% | **ohne Änderung** | 0,00% | **ohne Änderung** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| §22 Nachhaltigkeitsbonus | 2.100,00 € | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 100,00% | **keine Förderung** | 0,00% | **Förderung lt geltenden Richtlinien** |
| **SUMME** | **133.500,00 €** | Bedarf 2027/28 | | | | | | | |
| | 84.000,00 € | HH-Ansatz 2026 | | | | | | | |
| | 49.500,00 € | Unterdeckung | | | | | | | |